

# Eisbericht Nr. 014 Amtsblatt des BSH

#### Übersicht

Im nördlichen Ostseeraum ist nur an einigen Küsten dünnes Eis vorhanden, aber in den Schären der nördlichen Bottenvik beginnt die Eisbildung.

- Die ersten Schifffahrtsbeschränkungen treten für den Saimaa See sowie für die finnischen Bottenvikhäfen Tornio, Kemi und Oulu mit Wirkung vom **22. Dezember** in Kraft.

## Rigaischer Meerbusen

**Estnische Küste**: In der Pärnubucht liegt dicht an der Küste dünnes Eis.

# Finnischer Meerbusen

**Finnische Küste:** Saimaa See: Im Nordteil tritt Neueis und Eisbildung auf. - **Russische Küste:** In der Kronstadt Bucht kommt an der Nordküste dünnes Eis vor.

# Bottensee

**Schwedische Küste:** Auf dem nördlichen Ångermanälv kommt dünnes Eis vor.

# **Bottenvik**

Finnische Küste: In den nördlichen inneren Schären kommt 2-10 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Eis vor, außerhalb davon bildet sich Neueis. - Schwedische Küste: In den nördlichen inneren Schären liegt dünnes ebenes Eis, in den äußeren Schären bildet sich Neueis.

# Voraussichtliche Eisentwicklung

Unter dem Einfluss von vorherrschender Tiefdrucktätigkeit über der Norwegischen See sowie

#### **Overview**

Thin ice is present only at some coasts in the northern region of the Baltic Sea, but ice formation has started in the northern archipelago of the Bay of Bothnia.

- First restrictions to navigation for the Lake Saimaa as well as for the Finish harbours Tornio, Kemi and Oulu in the northern Bay of Bothnia will be valid from **December, 22.** 

## **Gulf of Riga**

**Estonian Coast:** In the Pärnu Bay thin ice occurs close to the coast.

## **Gulf of Finland**

**Finnish Coast:** Lake Saimaa: New ice and ice formation occurs in the northern part. - **Russian Coast:** In the Kronstadt Bay there is thin ice on the northern coast.

# Sea of Bothnia

**Swedish Coast**: On the northern Ångermanälv thin ice occurs.

# **Bay of Bothnia**

**Finnish Coast**: In the northern inner archipelago there is 2-10 cm thick fast ice or very close ice. Farther out new ice is forming. - **Swedish Coast**: In the northern inner archipelago there is thin level ice, in the outer archipelago new ice is forming.

# **Expected Ice Development**

Under the influence of the low pressure areas over the Norwegian Sea as well as over northern

## Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/www.bsh.de/en/Marine\_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

## Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949

E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved Reproduction in whole or in part prohibited

über Nordskandinavien wird im nördlichen Ostseeraum in den nächsten drei Tagen überwiegend leichter bis mäßiger Frost vorherrschen. In der Bottenvik ist mit einer Eiszunahme zu rechnen, die Eisbildung bleibt jedoch auf die Schärenbereiche begrenzt.

Scandinavia, only light to moderate frost is expected in the northern region of the Baltic Sea during the next three days. In the Bay of Bothnia an ice increase is possible; however, ice formation will be limited to the archipelago areas.

Im Auftrag Dr. Schmelzer

Dr. Schmelzer

### **Restrictions to Navigation**

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia				
Finland	Tornio, Kemi and Oulu Lake Saimaa: Joensuu, Kuopio, Puhos, Siilinjärvi	2000 dwt 1300 dwt	l and ll ll	22.12. 22.12.
Russia				
Sweden				

#### Information of the Icebreaker Services

#### Finland

Icebreaker: **METEOR** starts assisting in the northern Lake Saimaa next weekend.

# Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

#### Erste Zahl:

#### A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei

- Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10
  Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10
  Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10
  Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10
- Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10
- Zusammengeschobenes oder
- zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10
- Eis außerhalb der Festeiskante
- Festeis
- Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante
- Außerstande zu melden

#### Dritte Zahl:

- T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises

  0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke,
   Trümmereis– Durchmesser unter 20 m

  1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m

  2 Mittelgroße Eisschollen Durchmesser 100 bis 500 m

- Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m Sehr große oder
- riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis
- Übereinandergeschobenes Eis Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklümpchen oder kompaktes Trümmereis
- Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis
- Morsches Eis
- Keine Information oder außerstande zu melden

#### Zweite Zahl:

- S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises
  0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)
  1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut
- Graues Eis(10 bis 15 cm dick)
- Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)
- Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)
- Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis
- Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis
- Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis
- Keine Information oder außerstande zu melden

#### Vierte Zahl:

- K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis
  0 Schifffahrt unbehindert
  1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.
  2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahl-
- schiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.

  Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich)
- Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne

Eisbrecherunterstützung.

- 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärk-
- ten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung
- Schifffahrt vorübergehend eingestellt. Schifffahrt hat aufgehört.
- Unbekannt